



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lutterbek (LUTTE/GV/05/2015)
vom 23.06.2015

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Wolf Mönkemeier

1. stellv. Bürgermeister

Herr Peter Hoffmeister

2. stellv. Bürgermeister

Herr Gerald Gleue

Mitglieder

Herr Manfred Haß

Frau Christiane Josel

Herr Hermann Klinker

Herr Cai Lamp

Herr Kurt-Hermann Steen

Herr Hans-Uwe Timm

Protokollführer/in

Herr Mirko Hirsch

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 20:50 Uhr
Ort, Raum: 24235 Lutterbek, Dorfstraße 11, "Lutterbeker"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.06.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitbandausbau im Amtsbereich

LUTTE/BV/057/2015

6. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Mönkemeier eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung sind alle Gemeindevertreter/innen anwesend.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen. Es wird nach vorstehender Tagesordnung verfahren.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen aus den Reihen der Einwohnerschaft gestellt.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.06.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bgm. Mönkemeier gibt die in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.06.2015 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Gleichzeitig merkt er an, dass die Protokollierung des Beschlusses zum TOP 12 unvollständig ist.

Neben der protokollierten Auftragsvergabe an die Fa. Lehmann wurde auch die Auftragsvergabe an die Schleswig-Holstein Netz AG zum Angebotspreis beschlossen.

Die Produkthaftung für den selbst gebauten LED-Platinentreiber liegt allerdings alleine bei der Fa. Lehmann.

Im letzten Satz vor dem Beschluss ist das Wort „Leute“ durch das Wort „Leitung“ zu ersetzen.

(Anmerkung Protokollführer: Es muss wohl eher „Leuchte“ heißen.)

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.06.2015 genehmigt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitbandausbau im Amtsbereich
Vorlage: LUTTE/BV/057/2015

Bürgermeister Mönkemeier stellt zunächst den Sachverhalt anhand der allen Gemeindevertretern vorliegenden sehr ausführlichen Sitzungsvorlage dar.

In der Ausgangssituation sah das Interessenbekundungsverfahren (IBV) eine Breitbandversorgung aller Gemeinden mit mind. 30 Mbit/s vor, wobei aber die Versorgung der Gebäude mit Glasfaseranschlüssen zugelassen wurde, um eine zukunftsfähige Breitbandversorgung zu gewährleisten.

Im Ergebnis gab es zwei Angebote, die sich im wirtschaftlichen sowie im technischen Ansatz unterschiedlich darstellen. Letztendlich empfehlen aber beide Anbieter die Versorgung der Gebäude mit Glasfaser, sog. FTTB-Lösung, da dies langfristig die zukunftsfähige und wirtschaftlichste Lösung darstellt.

Das vorliegende, aber nicht bindende Angebot der FTTB-Lösung garantiert einen 5%-igen Pachtzins der Investitionssumme. Damit könnten die Finanzierungskosten des zu gründenden Zweckverbandes von erwarteten 20 Mio € über einen Zeitraum von etwa 25 Jahren gegenfinanziert werden. Kosten für den Betrieb und der Unterhaltung des Netzes fallen für den Zweckverband nicht an.

Die Infrastruktur des Netzes bleibt im Eigentum des Zweckverbandes und damit im Eigentum der Gemeinden. Nach Ablauf des Finanzierungszeitraumes erfolgt eine jährliche Ausschüttung der Pachtzinseinnahmen unter den gleichberechtigten Mitgliedern des Zweckverbandes.

Realisiert und damit finanziert werden kann dieses Projekt mit einer Startquote von 3.600 Kunden bzw. 3000 Hausanschlüssen, wobei im Aktionszeitraum Hausanschlüsse von der Grundstücksgrenze aus gesehen bis zu 20m kostenlos verlegt werden.

Beginnend ab dem Jahr 2016 muss mit einer Bauzeit von 3 Jahren gerechnet werden.

Das EU-Beihilferecht sieht zunächst zwingend eine Technik- und Anbieterneutrale europaweite Ausschreibung vor. Aufgrund der Komplexität kann dies nur über externe Beratung erfolgen, deren Kosten von ca. 150.000 € brutto zu 75% vom netto förderfähig sind.

Die Belastung für den Zweckverband und damit für die Mitgliedsgemeinden beträgt letztlich 55.000 €. Hinzu käme ein Betrag in Höhe von 35.000 €, der als Eigenkapital für den Zweckverband aufzubringen wäre (Stammkapitaleinlage).

Alle Gemeinden erhalten gleichberechtigt einen Anteil am Stammkapital, der die Gemeinden mit jeweils 1.666,67 € belasten wird. Die Ausnahme bildet hier die Gemeinde Schönberg, die zwei Anteile erwerben/erhalten wird.

Die Finanzierungsumlage für die Planungs- bzw. Ausschreibungskosten schlagen pro Gemeinde mit etwa 2.619,05 € zu Buche, wobei sich dieser Betrag möglicherweise durch in Aussicht gestellte FAG-Mittel des Kreises reduzieren ließe.

Nach den Ausführungen des Bürgermeisters weist Herr Gleue darauf hin, dass die europaweite Ausschreibung auch noch zu einem anderen Ergebnis führen kann, sowohl positiv als auch negativ.

Es besteht Einklang, dass das Ergebnis des IBV eine Chance für die kleinen Gemeinden, eine zukunftsfähige Breitbandversorgung zu erreichen, ist und das zu einem durchaus finanzierbaren Anteil.

Beschluss:

Die Gemeinde Lutterbek stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung des Zweckverbandes „Breitbandzweckverband Probstei“ in der vorgelegten Fassung (4. Entwurf; Stand: 20.05.2015) nebst Anlagen zu. Die Verwaltung wird gebeten, diesen zur Genehmigung bei der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, die erforderlichen Vorarbeiten zur Erstellung eines Förderantrages für die Ausschreibungsleistungen sowie die Ausschreibung selbst parallel und begleitend vorzunehmen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Bekanntgaben und Anfragen

Bgm. Mönkemeier gibt einen Überblick über die Restarbeiten, die noch am DGH auszuführen sind.

Für das Wiederaufstellen der Spielgeräte muss eine Terminabsprache erfolgen. In diesem Zusammenhang wird die Amtsverwaltung gebeten rechtlich zu prüfen, ob durch die Neuanlage des Spielplatzes der bisherige Vertrag für die TÜV-Abnahme gegenstandslos geworden ist.

Bgm. Mönkemeier dankt sehr herzlich der Freiwilligen Feuerwehr Lutterbek für die vorbildliche Mithilfe beim Umbau/Erweiterung des DGH.

Ferner informiert der Bürgermeister über seine Teilnahme an einem Standesbeamten-Lehrgang. Nach bestandener Prüfung darf er jetzt als Standesbeamter Trauungen vollziehen. Hierzu bedarf es aber weiterer Vorarbeiten. Die Schmiede muss als Standesamt gewidmet und mit entsprechendem Mobiliar ausgestattet werden.

Herr Lamp verweist auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales am 01.07.2015.

Herr Hoffmeister fragt nach Regalen für die der SSG überlassenen Schränke im DGH.

Am 30.08.2015 ist die Strofigurenfahrt. Herr Gleue wird einen Bus bestellen.

Bgm. Mönkemeier informiert, dass der Auftrag für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik an die Fa. Lehmann erteilt wurde.

Bgm. Mönkemeier schließt die heutige Sitzung der Gemeindevertretung um 20.50 Uhr.

gesehen:

Wolf Mönkemeier
- Bürgermeister -

Mirko Hirsch
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -